



**Das Gönnerheft
der Feldmusik Adligenswil**



Grusswort des Präsidenten

Liebe Freunde und Gönner der Feldmusik Adligenswil

Das Vereinsjahr 2021 ist ohne Zweifel eines der aussergewöhnlichsten aller Zeiten. Es verlangte von uns Musikantinnen und Musikanten viel Toleranz und Flexibilität. Trotzdem oder eben genau deshalb ist es uns gelungen, das Vereinsleben zu erhalten und div. Aktivitäten durchzuführen. Oberstes Ziel von allen Mitgliedern ist in Harmonie zusammen zu musizieren und die Kameradschaft zu pflegen.

Auf den nachfolgenden Seiten finden sie einen Einblick in die von Corona diktierten Vereinsaktivitäten im vergangenen Jahr.

Am Jahreskonzert 2021 nehmen wir sie gerne nochmals mit auf die musikalische Reise rund um die Welt, welche letztes Jahr abrupt gestoppt wurde.

Ich wünsche ihnen viel Spass beim Lesen unserer Broschüre.

Thomas Käch
Präsident

Generalversammlung 2021

Die Generalversammlung wurde infolge der Coronamassnahmen in den April verschoben. Trotzdem konnte sie nicht wie gewohnt in Form einer Versammlung stattfinden. Die Geschäfte wurden deshalb auf schriftlichem Weg durchgeführt.

Als neue Mitglieder wurden Sarah Koller und Lucas Simeon in die Reihen der Musikantinnen und Musikanten aufgenommen. Alle anderen Traktanden und Abstimmungen wurden mit grosser Mehrheit einstimmig angenommen.

Das Traktandum Ehrungen wurde zu einem späteren Zeitpunkt, als wieder Versammlungen möglich waren, durchgeführt. Dabei konnten folgende Musikantinnen und Musikanten für langjährige Treue zum Verein geehrt werden:

Pirmin Bucher, Ronald Lübke, Kay Moeller und Lea Zihlmann für 5 Jahre.

Jonas Käch für 10 Jahre.

Armin Suppiger wurde für 25 Jahre zum Aktiv-Ehrenmitglied ernannt.

Edi Zraggen wurde für 35 Jahre zum Eidg. Veteran ernannt.

Sepp Gabriel und Peter Forster wurden für 50 Jahre zum Kant. Ehrenveteran ernannt.

Die Veteranen und die Neumitglieder stellen wir ihnen auf den nachfolgenden Seiten besser vor.

Ebenfalls entschied sich der Verein an dieser Versammlung für eine Teilnahme am Luzerner Kant. Musikfest 2022 in Emmen.

Advents-Ständli, Dezember 2020

Nach dem abrupten Ende der Proben und der Absage des Jahreskonzertes machten wir Mitte November einen Neustart mit Ensembleproben mit max.15 Personen. Ziel war es, an den Adventsonntagen in den Quartieren von Adligenswil weihnachtliche Stimmung zu verbreiten. Beim ersten Versuch war uns Petrus nicht gut gesinnt, denn er liess es regnen in Strömen. So wurde das Ständli kurzerhand auf den Feiertag Maria Himmelfahrt, den 8. Dezember verschoben. Leider war es das einzige kleine Adventskonzert. Noch an diesem Abend wurde verkündet, dass öffentliches Musizieren verboten wird. Also fügten wir uns den Vorgaben und stellten sämtliche Vereinsaktivitäten ein.



Sommerkonzert, 3. Juli 2021



Nach einer turbulenten Zeit mit regelmässigen Anpassungen der Musikproben an die aktuellen Weisungen des BAG durfte die Feldmusik Adligenswil endlich wieder vor einem Publikum aufspielen. Zusammen mit der Feldmusik

Udligenswil und der Jugendmusik Adligenswil-Udligenswil fand am 2. Juli bei lockerer Atmosphäre und zahlreich erschienenem Publikum ein wunderschönes Sommerkonzert statt. Das Konzert wurde von der Jugendmusik Adligenswil-Udligenswil noch während dem Viertelfinal-Match der Schweizer Nationalmannschaft mit hinreissender Musik eröffnet. Nach einer kurzen Pause, währenddessen sich das Publikum mit Getränken und etwas Feinem vom Grill

versorgte, trat als zweite Musikgruppe die Feldmusik Udligenswil mit packender Blasmusik auf. Zum Schluss präsentierte sich die Feldmusik Adligenswil unter der Leitung von Firmin Zihlmann. Der Auftritt startete mit dem klassischen Marsch Mailandzyt, welcher der Feldmusik Adligenswil am Kantonalen Musiktag in Altishofen vor zwei Jahren zu einer guten Rangierung verholfen hat. Anschliessend folgten verschiedene Musikstücke, die aufgrund früherer Corona-Bestimmungen jeweils in fünfer Ensembles einstudiert worden waren. Zu guter Letzt schloss die Feldmusik Adligenswil die musikalische Unterhaltung mit «Mini Schwiiz, mini Heimat» von Beatrice Egli arrangiert vom Dirigenten Firmin Zihlmann selbst und «Crazy Little Thing Called Love» von Queen ab.

Minichilbi und Neuzuzügerapéro, 4. Sept. 2021

Die Chilbi in Adligenswil wurde aus uns allen bestens bekannten Gründen abgesagt. Trotzdem stellten der Feuerwehr- und Chilbiverein zusammen mit der Gemeinde eine Art Minichilbi auf die Beine.

An diesem Anlass war auch der obligate Neuzuzüger- und Neubürgeranlass integriert. Traditionsgemäss ist bei solchen Anlässen auch die Feldmusik mit dabei. Wir freuten uns enorm, mit unserem kleinen Ständli den Apéro vor zahlreichen Anwesenden zu eröffnen.

Wie sehr das gesellschaftliche Vereinsleben unter der Pandemie gelitten hat, ist in folgenden Bildern zu spüren. Die Musikantinnen und Musikanten genossen es sichtlich, wieder einmal gemütlich beisammen zu sitzen und die Kameradschaft zu pflegen.



Vereins-Ausflug, 18. Sept. 2021

Endlich war es wieder einmal soweit und 20 Musikantinnen und Musikanten durften zum Musikausflug aufbrechen. Bei nebligem Herbstwetter ging es mit dem Bus und Zug nach Huttwil ins Emmental. Dort erwartete uns purer Sonnenschein und wir durften einen spannenden Rundgang durch den Flyer Betrieb erleben. Dabei erfuhren wir mehr über die Entstehung und Produktion der Flyer E-Bikes.



Danach konnten wir die Elektrovelos bei einer Tour durch das Emmental gleich selbst ausprobieren. In der Hälfte der Route wurde uns im Restaurant Wilder Mann in Schmidigen unser wohlverdientes Mittagessen serviert. Weiter ging die Velotour zur Emmentaler Schaukäserei in Affoltern i. E., wo wir bei einem interaktiven Rundgang vieles über die Entstehung des Emmentalers und die Käseproduktion erfahren durften. Mit rund 40 km in den Pedalen kehrten wir alle zufrieden und unfallfrei wieder in Huttwil ein. Nach der Heimfahrt liessen wir den Abend im Restaurant Gardi mit Speis und Trank ausklingen.



Neue Musikantinnen und Musikanten

Lucas Simeon



Das Licht der Welt habe ich am 08. Oktober 1974 in Chur erblickt und bin dann in Lantsch/Lenz im wunderschönen Graubünden aufgewachsen. Dort genoss ich auch meine musikalischen Lehrjahre in der „uniaun da musica Lantsch“ auf dem Es-Horn. Doch schon damals zog es mich für die Blasmusik immer wieder in die Zentralschweiz für den Besuch des Swiss Open. Die musikalischen Wanderjahre beinhalteten dann unter anderem ein 17-wöchiges Musiklager unter erschwerten Bedingungen, genannt Spiel-RS. In der Feldmusik spiele ich seit dem letzten Jahr.

Neben dem Es-Horn-Register vertrete ich in der FMA auch die vierte Landessprache. Nach Adligenswil fand ich durch meine Frau Daniela - der Musik sei Dank! Wir haben uns beim Singen kennengelernt. Mit den Kindern Lena und Noel fühlen wir uns hier sehr wohl. Neben der Musik verbringe ich gerne Zeit in der Natur - sei es beim Velofahren, Wandern oder einfach beim Spazieren mit unserer Hündin Nahla.

Sarah Koller



Ich bin am 10. Dezember 2006 geboren. Mit meinen Eltern und zwei Geschwistern wohne ich in der Meiersmattstrasse, neben unserem Bauernhof. Zurzeit besuche ich in Adligenswil die 3. Sek. Nach der Schulzeit beginne ich im Sommer 2022 die Lehre als Landwirtin.

Seit 6 Jahren besuche ich den Posaunenunterricht, davor spielte ich 2 Jahre lang Blockflöte. Nun spiele ich seit 2018 in der Jugendmusik und seit dem Sommer 2020 in der Feldmusik im Posaunenregister. Neben der Musik verbringe ich meine Freizeit gerne mit Freunden und in der Natur.

Übrigens!

Am Freitag, 30. Juni und Samstag, 1. Juli 2023 finden die Festivitäten rund um unsere Neuuniformierung statt.

Wir freuen uns schon heute, ihnen unsere neue Uniform präsentieren zu können.

Ehrungen zum Veteran

Zgraggen Edi, Eidg. Veteran 35 Jahre



Edi wurde 1969 in Adligenswil geboren. Zusammen mit zwei Schwestern und drei Brüder wuchs er auf dem elterlichen Bauernbetrieb Stöckenhof in Adligenswil auf. Schon als kleiner Bub hörte er leidenschaftlich gerne Musik und tanzte dazu, was ihn in der zweiten Klasse zum Blockflötenunterricht führte. Nach zwei Jahren wechselte er auf Trompete und wiederum drei Jahre später auf das Tenorhorn.

1986 trat er in die Feldmusik Adligenswil ein und spielt seither die Stimme des 1. Bariton. Nebenbei war er während sieben Jahren Mitglied im sogenannten "Adlikrainerquartett", mit welchem er an diversen Geburtstags- und Hochzeitsfeiern zum Tanz und Unterhaltung aufspielte. Etwas später spielte er während zehn Jahren 2. Tenorhorn in der Blaskapelle Habsburger Schwalben.

Heute bewirtschaftet der Meisterlandwirt zusammen mit seiner Frau Petra den Stöckenhof. Mit zur Familie gehören seine vier Kinder, von denen zwei auch in unseren Reihen sitzen. Neben der Arbeit auf seinem Hof ist er in Teilzeit bei der Genossenschaft Wasserversorgung Adligenswil angestellt.

In seiner Freizeit macht er natürlich Musik, tanzt und geht gerne Wandern.

Edi ist seit einigen Jahren unser Tombola-Chef und ist immer bestrebt am Jahreskonzert einen attraktiven Gabentempel zu gestalten.

Wir hoffen, dass er mit seinem Tun und Musizieren noch lange bei uns bleibt.

Gabriel Sepp, Kant. Ehrenveteran 50 Jahre



Sepp ist 1945 auf dem Hof Ober-Äbrüti in Ebikon zur Welt gekommen und wuchs da mit seinen fünf Geschwistern auf. Sein ganzes Leben wohnt und arbeitet er auf diesem Hof. Heute ist er mit seiner Frau Lisbeth immer noch dort zu Hause und geniesst immer wieder den wunderbaren Rundblick aus seiner Stube. Er hat drei Söhne und eine Tochter und ist heute sieben-facher Grossvater.

Animiert durch seinen Schützenkameraden und Musikanten Alois Koch machte er seine ersten musikalischen Versuche auf einem Horn. Bereits nach einem halben Jahr musste er unfallbedingt pausieren. Trotzdem trat er nach eineinhalb Jahren, 1968 bereits als Bassist in die Feldmusik ein. Nach einem 3-jährigen Unterbruch wurde er 2011 unser Fähnrich. Sepp ist ein leidenschaftlicher und ausgezeichneter Kleinkaliberschütze.

Forster Peter, Kant. Ehrenveteran 50 Jahre



Peter wurde auf dem Hof Götzenthal geboren und zog bereits in seiner Kindheit auf den Hof Dallenbach nach Adligenswil. Mit seiner Frau Claire wohnt der heute pensionierte Haustechnikplaner Sanitär schon viele Jahre am Fusse des Dottenberges.

Nach einer zweijährigen Jungbläserausbildung auf dem Flügelhorn bei Alois Koch trat Peter 1971 in die Feldmusik ein. Er bewies sich als versierter Cornetist, was ihm die Möglichkeit eröffnete, über viele Jahre auch in der Blaskapelle Habsburger Schwalben mitzuspielen. Er ist bis heute eine grosse

Unterstützung der Vereinsleitung. So war er 17 Jahre im Vorstand, davon 13 Jahre als Präsident tätig. Beim Austritt aus dem Vorstand wurde er zum Ehrenpräsidenten ernannt. Im Anschluss amtierte er für 21 Jahre als Festwirt. Seit 2018 ist er nun unser Veteranenobmann. Zwischen all den Ämtern engagierte er sich jeweils als OK-Mitglied grosser Anlässe und organisierte etliche Vereinsausflüge. Mit seiner Begabung als Stegreif-Musikant lockerte er schon einige Vereinsanlässe auf. Wenn er nicht für die Musik tätig ist, erholt er sich gerne bei Berg- und Skitouren. Der zweifache Grossvater unternimmt auch gerne Wanderungen mit seinen Grosskinder.

Voranzeige der Auftritte 2022

Donnerstag, 16. Juni 2022 09.30 Uhr | Schulhausplatz Dorf

Fronleichnam, Gottesdienstgestaltung und Ständli

Samstag, 18. Juni 2022 | Festareal Emmen

Teilnahme am Luz. Kant. Musikfest in Emmen

Samstag, 2. Juli 2022 18.30 Uhr | Schulanlage Obmatt

Sommerkonzert 2022

Sonntag, 4. September 2022 09.30 Uhr | Schulhausplatz Dorf

Kilbi Adligenswil, Gottesdienstgestaltung und Ständli

Freitag/Samstag, 25./26. November 2022 20.00 Uhr | Zentrum Teufmatt

Jahreskonzert 2022

Wir freuen uns, sie an diesen Anlässen begrüßen zu dürfen.